

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 18. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Januar 2021)

zum Thema:

Freiwillige Feuerwehr Hellersdorf

und **Antwort** vom 29. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Feb. 2021)

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Linke)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26200
vom 18. Januar 2021
über Freiwillige Feuerwehr Hellersdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Wohnungen sind in der Hellersdorfer Str. 143 neben dem Standort der Freiwilligen Feuerwehr Hellersdorf an Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr vermietet?

Zu 1.:

Der Senat kann keine Aussage darüber treffen, welche Mietwohnungen in Feuerwehrliegenschaften an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr vermietet sind. Es handelt sich um private Wohnmietverhältnisse, keine Dienstwohnungen. Es wird seitens der Vermieterin (Berliner Immobilienmanagement GmbH – BIM) keine Übersicht gepflegt, ob die Mieterinnen oder Mieter Angehörige der Berliner Feuerwehr sind oder in der Vergangenheit waren.

2. Trifft es zu, dass eine aktuell frei werdende Wohnung nicht den Kameradinnen und Kameraden angeboten wird, sondern zu einem Aufenthalts- und Ruheraum für einen RTW umgebaut werden soll? Wenn ja, wer hat diese Entscheidung getroffen und wie wird diese einsatztaktisch begründet?

Zu 2.:

Die Bewirtschaftung der Liegenschaft – also auch die Vermietung von Wohnungen – erfolgt durch die BIM. Mit der Vermieterin ist vereinbart, dass Wohneinheiten, die sich auf Liegenschaften der Berliner Feuerwehr befinden und somit Bestandteil der Feuerwache sind, zunächst der Berliner Feuerwehr – auf Grund einzuhaltender Sicherheitsaspekte für Feuerwehrliegenschaften - vorrangig zur weiteren Verwendung angeboten werden. Die Nachnutzung wird zwischen der Berliner Feuerwehr und der Vermieterin abgestimmt. Die Berliner Feuerwehr hat derzeit keinen Auftrag an die Vermieterin zu einem Umbau einer Wohneinheit erteilt.

3. Wie wurde die Freiwillige Feuerwehr Hellersdorf bisher in diesen Prozess einbezogen?

4. Wird diese Entscheidung noch einmal geprüft werden, auch unter Einbeziehung der Freiwilligen Feuerwehr Hellersdorf?

Zu 3. und 4.:

Da es sich um ein privates Wohnmietverhältnis handelt, betrifft dies die BIM als Vermieterin und potentielle Mietinteressenten. Hierauf hat die Berliner Feuerwehr derzeit wenig Einflussmöglichkeiten.

Die Berliner Feuerwehr ist im Gespräch mit der BIM, dass sie bei einer Nachnutzung, insbesondere bei solchen Standortensituationen (Wohneinheit in einem Wachgebäude), in den Nachnutzungsprozess einbezogen wird, da hier bei einer Vermietung durchaus Wege- und Nutzungsrechte auf dem Feuerwehrgelände /-gebäude beansprucht werden können (z.B. Mieterparkplatz, Treppenaufgang).

5. Wenn die Erfordernis für einen Aufenthalts- und Ruheraum für einen RTW gesehen wird, wie ließe sich dies alternativ realisieren, wenn doch gleichzeitig das Ziel der Schaffung von Beschäftigtenwohnungen explizites Ziel von Rot-Rot-Grün und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen ist, die an dem Standort die Realisierung eines solchen Wohnungsbauvorhabens konkret prüft?

Zu 5.:

Um das Ziel der Schaffung von Wohnungen für Beschäftigte zu erreichen, etabliert die Berliner Feuerwehr derzeit eine Wohnungsfürsorgestelle, um vorerst Nachwuchskräfte und zum späteren Zeitpunkt Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr und der Berufsfeuerwehr bei der Wohnungssuche zu unterstützen (siehe auch Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 18/25735, Antwort zu Frage 4).

Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport und die Berliner Feuerwehr werden in der Arbeitsgruppe Beschäftigtenwohnen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, die den Standort Hellersdorferstraße 147 vor allem in Bezug auf Beschäftigtenwohnen untersucht, mitarbeiten.

Berlin, den 29. Februar 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport